

Berufliche Schulen Berta Jourdan

Adlerflychtstraße 24
60318 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 212-35 271

Fax: (069) 212-40 521

e-Mail: poststelle.berufliche-schulen-bertha-jourdan@stadt-frankfurt.de

Internet: www.bertha-jourdan.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Annette Pfeiffer

Sprechstunde: dienstags von 13:45 Uhr bis 15:30 Uhr
Erdgeschoss Raum 60

Durchwahl: (069) 212-37 670

E-Mail: annette.pfeiffer@stadt-frankfurt.de

Sozialpädagogische Förderung durch den Evangelischen Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.

Stalburgstraße 38
60318 Frankfurt am Main

Ihre Ansprechpartnerin: (statt Frau Rohleder)

Frau Serap Kilicaslan

Tel: (069) 55 53 46

E-Mail: treff38@ejuf.de



Frankfurt am Main

Berufliche Schulen Berta Jourdan

Adlerflychtstraße 24
60318 Frankfurt am Main

vom Hauptbahnhof:

Linie U5 (Richtung Preungesheim)
Haltestelle: Musterschule

von der Hauptwache:

Linien U 1, 2, 3
Haltestelle: Grüneburgweg / Holzhausenstraße

von der Konstablerwache:

Buslinie 36,
Haltestelle: Adlerflychtplatz



Informationen über den Bildungsgang zur Berufsvorbereitung

Ziele:

1. Einführung in die angebotenen Berufsfelder
2. Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche
3. Erwerb eines Qualifizierungsbausteins
4. Abschlussprüfung zum Hauptschulabschluss bzw. qualifizierenden Hauptschulabschluss

Dauer und Gliederung der Ausbildung

1. Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform in kleinen Lerngruppen und dauert 1 Jahr. Der Unterricht gliedert sich in Fächer des allgemeinbildenden Lernbereichs (Deutsch, Mathematik, Englisch, Politik und Wirtschaft, Religion/Ethik und Sport) und in den berufsbildenden Lernbereich, der nach Lernfeldern organisiert ist.

Nachfolgende Lernfelder werden alternativ angeboten:

- LF1:** Speisen im Betriebsrestaurant herstellen und verkaufen
 - LF2:** Wäsche fachgerecht in einem Wäschereitechnikum bearbeiten
 - LF3:** Werkstücke in einer Holzwerkstatt herstellen
 - LF4:** Texte mit Hilfe der EDV bearbeiten
 - LF5:** Grundpflege in der Kranken- und Altenpflege unter Anleitung durchführen
2. Am Ende des Schuljahres wird eine Projektprüfung aus dem berufsbildenden Lernbereich durchgeführt und es besteht die Möglichkeit die Abschlussprüfung für den Hauptschulabschluss bzw. den qualifizierenden Hauptschulabschluss abzulegen.
 3. Die Schüler und Schülerinnen absolvieren ein Blockpraktikum und ein schulbegleitendes Praktikum als Vorbereitung für eine Berufsausbildung.



Aufnahmevoraussetzungen:

1. Sie haben die neunjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt.
2. Sie sind zwischen 16 und 18 Jahre alt.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt durch die bisher besuchte Schule bis spätestens 30. April mit nachfolgenden Nachweisen:

1. Lebenslauf in tabellarischer Form
2. Zwei Lichtbilder neueren Datums
3. Anmeldebogen der abgebenden Schule mit Förderplan
4. Das letzte Halbjahreszeugnis in beglaubigter Form

Ausbildungsbeginn:

Die Ausbildung beginnt nach den Sommerferien (es gelten die hessischen Ferienregelungen)

Ausbildungskosten:

Für die Ausbildung werden keine Kosten erhoben, Lehr- und Lernmittel werden im Rahmen der vom Land Hessen zugewiesenen Mittel zur Verfügung gestellt. Für Verbrauchsmaterialien ist ein Kostenbeitrag zu entrichten.

Berufsperspektiven:

1. eine Berufsausbildung im dualen System
2. Besuch der zweijährigen Berufsfachschule, die zum Mittleren Abschluss führt.